

Pfarrbrief **HIRSCHEGG - MODRIACH - PACK**

Jahrgang 34

Nummer 393

Dezember 2021



**Ein Licht kam in die Welt und die
Seinen nahmen ihn (nicht?) auf.**

Geist- liches Wort!

Aus
Ludger Schulte:
**«Gott suchen -
Mensch werden»**
*Gotteshunger oder
die Suche nach
dem wirklichen
Leben.*

Nach einem Vortrag konnte ich einmal, ganz ehrlich gemeint, von einem Zuhörer hören: »Ich fühle mich eigentlich ganz wohl. Ich habe keine Fragen. Zugleich bin ich unbefriedigt, weil ich keine Fragen habe. Sie haben über geistlichen Hunger gesprochen, das hat mich erschreckt. Ich wäre gern hungrig, bin es aber nicht.«

Mit dem geistlichen Hunger ist es so, dass er zwar wie der leibliche immer wieder kommt, dass er aber ganz leicht abgelenkt und umfunktioniert werden kann. Dann vergisst man ihn, schlägt sich den Bauch mit anderen Sachen voll und erklärt: »Ich bin nicht religiös mir fehlt nichts!« Warum haben so wenige Gotteshunger? Manchmal denke ich, weil sie das Leben nicht wirklich an sich heranlassen mit seiner ganzen Wucht, mit allen Freuden und Absurditäten, Aufbrüchen und Enttäuschungen, mit seinem Augenzwinkern und seinen endlosen Fragen. Viele schlucken einfach. Sie wollen das Leben lieber klimatisiert,

gleichbleibend. Sie wollen das Leben bereinigt, das Kaputte ausgemerzt, das Defekte frühzeitig erkannt und beseitigt. Sie fürchten den Behinderten im Urlaub, der die Stimmung im Hotel vermiest. Sie wollen ein klimatisiertes Leben, keine Störungen, immer gut drauf. Sie halten sich das Leben auf Distanz, um vielleicht nicht irre daran zu werden. Wer will schon verbrennen, wer erfrieren an der Temperatur des Lebens. Wer bejaht die Fieberkurve zur Gesundheit?

Dorothee Sölle hat einmal geschrieben: »Wir haben Angst davor getröstet zu werden, da ist unsere religiöse Armut, da ist uns die langsame Verwesung schon lieber. Getröstet kann nur einer werden, der die eigene Trostlosigkeit erkennt und der aufgehört hat, sich das eigene Unglück oder die eigene Leere zu verschleiern.« Das ist hart. Aber es ist wahr und deshalb macht es frei. Sehr frei.

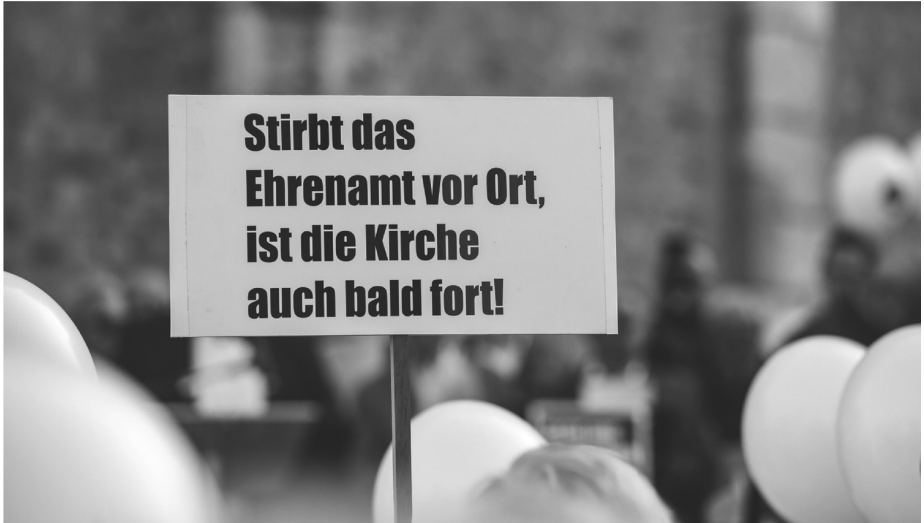
Die Gott-Suche beginnt, unter anderem, mit dieser Wahrheit. Sie beginnt, weil einem das Leben auf den Pelz gerückt ist und wir aufhören auszuweichen. In der Regel kaschieren wir, weichen aus, lutschen Tabletten, nuckeln an Longdrinks herum, stellen die Musik lauter, zappeln uns auf Großveranstaltungen ab, fahren schneller mit Autos, vergrößern unsere

Schrebergärten, verlängern den Urlaub oder die Arbeitszeit, schaffen uns einen neuen Lebensgefährten an, verfeinern unseren Körper in Studios, begehen eine endlose Reihe von Grill- und Afterwork-Partys. Nichts dagegen, wenn der große Hunger durch all die Häppchen nicht erstickt wird.

Wenn wir dieses Leben wirklich zulassen, mit Höhen und Tiefen, wenn wir Schmerz, Angst, Hilflosigkeit, ja auch Wut und Klage wieder an

uns heranlassen, aber auch das Überraschtsein von Freude, die Überwältigung durch eine Landschaft oder musikalische Komposition, das unverdiente Geschenk einer Freundschaft, einer Liebe, die uns genauso wie manche Beengung über uns hinaustreibt, dann kommen wir heraus aus der Anspruchslosigkeit, dass wir vom Leben nicht mehr verlangen als das Butterbrot. Dann entsteht »Gotteshunger«.





Schon immer unverzichtbar

Das Ehrenamt hat sich gewandelt. Das höre ich oft – und das stimmt ja auch. Noch stärker hat sich meines Erachtens aber der Blick auf das Ehrenamt geändert. Vor allem bei zwei Aspekten: Früher bekam man für ein Ehrenamt oft „lebenslänglich“, will heißen: Wer in einer Kirchengemeinde ein Ehrenamt übernommen hatte, übte es aus bis Alter und/oder Gesundheit das nicht mehr zuließen. Das galt auch für gewählte Ehrenämter und gilt zum Teil auch aktuell noch. Doch heute ist das Ehrenamt viel stärker projektorientiert: „Ja, für dieses Projekt mach' ich mit und dann schaue ich mal ...“ Ehrenamtliche müssen immer wieder neu gewonnen werden. Eine große Herausforderung,

gerade in einer Zeit, in der sie immer unverzichtbarer werden. Wobei: Unverzichtbar waren Ehrenamtliche schon immer, heute rückt diese Tatsache aufgrund des Schwindens Hauptamtlicher stärker in den Fokus.

„Stirbt das Ehrenamt vor Ort, ist die Kirche auch bald fort“ – das ist eine reale Gefahr geworden. Deshalb verdienen Ehrenamtliche nicht nur am Tag des Ehrenamtes am 5. Dezember volle Aufmerksamkeit, sondern immer. Ein gutes Ehrenamtsmanagement gehört ebenso dazu wie die Tatsache, dass die, die einen guten Teil der Arbeit tragen, auch mitentscheiden wollen und das auch können sollen.

Peter Kane

Sternsingen

Auf der **Pack** kommen die **Sternsinger** am **29. Dezember 2021** unter Einhaltung der bis dahin verordneten Coronaregeln. (Der Erlagschein ist für jene gedacht, die wir zu Hause nicht angetroffen haben.)

In **Modriach** und **Hirscheegg** steht ein gekennzeichnetes **Opferkistchen** ab **19. Dezember 2021** in den Pfarrkirchen, wo Sie Ihre Spende für die Aktion abgeben können.

Zusätzlich finden Sie im Jänner-Pfarrblatt einen Erlagschein, womit Sie diese Aktion unterstützen können.

Bitte die jeweilige Pfarrnummer (Verwendungszweck) auf dem Erlagschein angeben.

Hirscheegg: 6194
Modriach: 6308
Pack: 6340

Wir bedanken uns schon im Voraus für die organisatorische bzw. finanzielle Unterstützung dieser Aktion.

Mache dich auf und werde Licht
Gemeinsam durch den Advent

Wort-Gottes-Feier
mit Impulsen und Gedanken

Miteinander beten, singen, still werden,
auf Weihnachten zugehen!

Mittwoch am

01.12

08.12

15.12

22.12



Jeweils um 19:00 Uhr in der Kirche in Pichling
Nähere Informationen bei Pastoralreferentin Sabine Frei
0676/8742-6551 sabine.frei@graz-seckau.at

• Zu den hohen
• Geburtstagen im
• Dezember wünschen
• wir viel Gesundheit und
• Gottes Segen!



HERZLICHEN
GLÜCKWUNSCH!

• 74

• Herrn Ing. Josef Boruta

Pack 217a

am 07.12.

Steirischer Seniorenbund

Ortsgruppe Pack – Modriach

Liebe Mitglieder!

Die momentane Situation erlaubt es leider nicht, dass
heuer eine Weihnachtsfeier abgehalten werden kann.

Wir wünschen Euch und Euren Familien auf diesem Wege

***ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest
sowie viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr.***

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen bei den
Veranstaltungen unseres Vereines im nächsten Jahr.

Der Vorstand

mit Obfrau Steffi Schriebl

AN DACHT

Krippe und Kreuz – ein Stimmungskiller?

„Wer die Bedeutung von Weihnachten begreifen will, muss zuerst Ostern verstehen: Gott reicht uns die Hand.“ Ein Satz, den ich vor längerer Zeit gelesen habe. Und den ich um einen weiteren Satz ergänzen möchte: Wer Ostern verstehen will, kann die Augen nicht vor dem Karfreitag verschließen.

Weihnachten und Karfreitag, Krippe und Kreuz – ist diese Kombination von Leben und Tod nicht ein Stimmungskiller? Ich denke, nein. Natürlich: die himmelhoch jauchzende Freude des Weihnachtsfestes – ein Kind wird geboren, neues Leben, Gott wird Mensch – wird durch den Blick auf das Kreuz „geerdet“, doch nur so kann diese Freude auch ein Fundament bekommen, damit sie über den Festtag hinaus trägt.

Gott wird Mensch: ohne Zweifel schon ein riesengroßes Geschenk an den Menschen, doch Gott bleibt dabei nicht stehen, geht weiter, in seiner Menschwerdung stirbt er auch den Tod eines Menschen, um durch seine Auferstehung allen Menschen Anteil am göttlichen, am ewi-

gen Leben zu schenken. Mit der Menschwerdung beginnt das irdische Leben Gottes und zugleich das himmlische Leben des Menschen – durch die Auferstehung und nicht ohne Kreuz. Gott reicht uns die Hand, indem er sich in die Hände der Menschen begibt. In die liebenden Hände seiner Mutter, aber auch in die brutalen Hände seiner Mörder. So vollendet sich seine Liebe. Und deshalb ist der weihnachtliche Blick auf Kreuz und Auferstehung kein Stimmungskiller, sondern ein Freude-Verstärker.



Foto: Michael Tillmann

KOHLROSER KACHELÖFEN

IHR HAFNERMEISTER



Kachelöfen • Küchenherde • Heizkamine • Offene Kamine
Brotback- und Pizzaöfen
Ofenreinigungen und Reparaturen

www.kohlroser.at

Kohlroser Kachelöfen GmbH & Co KG | Waltendorfer Hauptstr. 21, A - 8010 Graz
T (0316) 47 51 80, F (0316) 46 53 47, E office@kohlroser.at

-Infos:

Menüservice ~ auch im Lockdown

gibt es Dienstag, Donnerstag und Samstag unsere Menüs zur Abholung oder Zustellung, bitte bis 09:00 Uhr bestellen, vielen Dank!

An den Wochenenden bieten wir auch weitere Gerichte wie zB Hausplatten oder Backhendl an, bitte rechtzeitig vorbestellen, danke!

**Sollten wir am 14.12. wieder öffnen dürfen, gibt es am
19. Dezember von 10:30 – 13:30 Uhr unseren**

Weihnachts-Brunch

Bitte unbedingt Tisch reservieren, danke! 03141 2230

23. - 24. Dez. geschlossen

25. Dez. Küchenbetrieb 11:30 – 14:00 Uhr

Tischreservierung nötig, gerne auch Platten zum Abholen 03141 2230



*Die größte Tragik von Weihnachten ist
nicht die Vermarktung, nicht der Klimbim,
auch nicht die heidnischen Einflüsse.
Die größte Tragik von Weihnachten ist,
dass der RETTER geboren ist,
und NIEMAND merkt es!*

unbekannt

L	K	O	K	G	L	O	C	K	E	N	N
T	A	N	N	E	N	B	A	U	M	R	A
D	F	M	E	I	R	E	N	G	E	L	L
E	L	I	E	D	R	Z	T	E	W	E	I
P	A	K	E	T	E	I	E	L	G	N	C
H	N	A	C	S	T	E	R	N	E	U	H
K	R	I	P	P	E	A	I	H	T	S	T
B	E	S	C	H	E	R	U	N	G	S	E
E	N	S	A	C	K	K	E	K	S	E	R

Suche die folgenden Wörter im Buchstabengitter:



LAMETTA, TANNENBAUM, KUGEL, STERNE, PAKET, ENGEL, LIED, GLOCKEN, KRINGEL, BESCHERUNG, SACK, LICHTER, KRIPPE, KERZEN, KEKSE, NUSS

Die Wörter können waagrecht, senkrecht oder schräg angeordnet sein. Die Buchstaben, die übrig bleiben, ergeben den Lösungssatz.

Lösung: Konrad feiert Weihnachten.



Finde die acht Fehler!

× =

+ =

× =

© Stadler/DEKE

JEDES DIESER FÜNF WEIHNACHTSSYMBOLS STELT EINE ZIFFER DAR. GLEICHE SYMBOLE TRAGEN IMMER DIE GLEICHE ZAHL, WELCHE ZAHL VERBIRGT SICH HINTER WELCHEM SYMBOL? UND NUN WÜNSCHE ICH EUCH ALLEN EIN FROHES WEIHNACHTSFEST!

Kinderseite

Lösung: Stern = 1; Kerze = 2; Kugel = 3; Glocke = 4; Baum = 5.

TIM & LAURA

www.waghustinger.de



HIRSCHEGG

So 5.12. 8:45 h **2. Adventsonntag**
 - für die Pfarrgemeinde
 ++Nikolaus und Frieda Trolp von Finni und Rosi m. Familien
 ++Seraphine und David Schuster von Maria
 ++Maria und Eduard Gößler von Maria
 + Erika Kiedl von Ingrid
 EL: + Konrad Kohlbach von Bruder Hans mit Familie
 L: Maria Wagner RK: Johann Kohlbach

Mi 8.12. 8:45 h **Hochfest d.ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau Maria**
 ++Emil und Julia Enderle von Julerl und Christa
 + Konrad Kohlbach von Bruder Hans mit Familie
 + Juliane Schmolli von Sohn Franz mit Familie
 ++Maria und Peter Windisch von Familie Angela Stering
 ++Mitglieder des Seniorenbundes Hirscheegg
 + Albin Offner von den Enkeln Celina und Julia
 L: Barbara Lichtenegger RK: G.Krammer u. M.Sturmer

So 12.12.8:45 h **3. Adventsonntag**
 - für die Pfarrgemeinde
 ++Christine, Anton und Richard Kiedl von Familie Fink
 ++Johann und Margarethe Kiedl von den Kindern
 + Franz Schrotter von der Familie
 + Franz Fink von Walter und Sophie Stampfl
 EL: + Peter Schmid von Anni mit Familie
Sammlung: Sei so frei (Bruder in Not)
 L: Reli Schrotter RK: Gottfried Preßler

So 19.12. 8:45 h **4. Adventsonntag**
 - für die Pfarrgemeinde
 ++Christine, Anton und Richard Kiedl u.+Großeltern v. Gerti
 + Elfrieda Sternbauer von Rosi und Franz
 + Mathilde Preßler von Gottfried mit Familie
 + Albin Offner von Maria und Silvia
 EL: ++Katharina und Eustachius Ruderes von den Kindern
 + Mathilde Preßler von Gottfried mit Familie
 L: Inge Stering RK: Fritz Reif

Fr 24.12. **Heiliger Abend**

10-12 h Friedenslicht der FF Hirscheegg im Rüsthaus

22:15 h **Bläsergruppe d.OMK** spielt Weihnachtslieder z. Einstimmung

22:30 h CHRISTMETTE

Musikal. Gestaltung: **Singkreis Hirscheegg**

++Maria und Eduard Gößler und ++Seraphine und David
Schuster von Lisi

+ Juliane Schmolli vom Sohn Franz mit Familie

++Michaela, Eduard und Josef Magg von Familie Magg

+ Pfarrer Rudolf Konrad und +Dechant Josef Schmidt von
Familie Magg

+ Heinz Wagner und +Peter Stering von Maria

++Peter, Rosina und Hubert Jährer von Rosi mit Familie

Sammlung für die Kirchenheizung

L: Erich Scheicher

Sa 25.12. 8:45 h **Hochfest Geburt des Herrn**

Musikal. Gestaltung: **Singkreis Hirscheegg**

++Theresia und Josef Schmolli von Seppi mit Familie

++Hausverstorbene vlg. Sorger von Frieda

++Mathilde und Anton Löffler von der Familie

+ Juli Schmolli von Sohn Franz mit Familie

Sammlung für die Kirchenheizung

L: Manfred Dohr

RK: Johann Kohlbach

So 26.12. 8:45 h **Fest der Heiligen Familie - Hl. Stephanus**

Kindersegnung - Salz- und Wasserweihe - Weinsegnung

- für die Pfarrgemeinde

++Maria und Rosi Kohlbach von Familie Schmidjodl

+ Juli Schmolli von Renate, Anton und Anna

+ Peter Schmid von Anni mit Familie

+ Albin Offner von Familie Schmolli

+ Thekla Stückler von Sohn Alfred mit Familie

++Maria, Adolf, Susi und Monika Reinprecht v. Helga m.Fam.

EL: ++Maria und Rosi Kohlbach von Familie Schmidjodl

++Adolf und Maria Hohl von Tochter Maria mit Familie

L: Dagmar Scheicher

RK: G.Krammer u. M.Sturmer

Fr 31.12. 8:45 h **Dankgottesdienst zum Jahresschluss**

++Theresia und Konrad Gantschnigg und +Werner Fahnenböck
von Familie Weißveit

++Konrad, Antonia und Werner Ofner von der Familie

+ Maria Ofner u.++Hausverstorbene von Hansi mit Familie
++Maria und Peter Windisch von Lisi mit Familie
L: Maria Wagner

Sa 1.1. 8:45 h **Neujahr - Hochfest der Gottesmutter Maria**
+ Elfrieda Sternbauer von Rosi und Franz
L: Barbara Lichtenegger

So 2.1. 8:45 h - für die Pfarrgemeinde
++Valentin und Maria Ofner von der Familie
++Konrad, Antonia und Werner Ofner von der Familie
EL: ++Johann und Margarethe Kiedl von den Kindern
L: Inge Stering RK: Gottfried Preßler

Do 6.1. 8.45 h **Erscheinung des Herrn - Hl. Drei Könige**
+ Maria Colic und +Erika Kiedl von Christa
+ Magdalena und Albin Offner von Maria und Silvia
Sammlung: Epiphaniacopfer
L: Erich Scheicher RK: Fritz Reif

So 9.1. 8:45 h **Taufe des Herrn**
- für die Pfarrgemeinde
+ Franz Schrotter von der Familie
EL: + Franz Fink von Walter und Sophie Stampfl
L: Reli Schrotter RK: Johann Kohlbach

MODRIACH

So 5.12. 10:30 h **2.Adventsonntag**
- für die Pfarrgemeinde
++Josef und Hermine Krammer und Greger Luise von der
Familie Gregerwirt
L: Claudia Münzer

Mi 8.12. **6:30 h Rorate - Hochfest d. ohne Erbsünde empf. Jungfrau Maria**
+ Otto Zöhrer und ++Hausverstorbene von der Familie
++Johann und Hans Helmut Wagner von Rudolfine m.Familie
L: Angelika Scheer

So 12.12.10:30 h **3. Adventsonntag**
- für die Pfarrgemeinde
++Franz und Theresia Eckhart von Werner und Helga
Sammlung: Sei so frei (Bruder in Not)

L: Doris Klug

Sa 18.12.19:00 h **Vorabendmesse - 4. Adventsonntag**

- für die Pfarrgemeinde

L: Maria Oswald

Fr 24.12. **Heiliger Abend**

20:30 h Turmblasen

21:00 h CHRISTMETTE

Musikal.Gestaltung: **Kirchenchor Modriach**

++Maria und Johann Neumann und ++Hausverstorbene von
Familie Walchbauer

++Hausverstorbene der Familie Hubenbauer von der Familie

++Hausverstorbene der Familie Göri von Familie Hubenbauer

++Kurt u. Monika Kaiser v. Maria Münzer und Franz Wölkart

+ Kilian Münzer und ++Franz und Maria Wölkart von Tochter
Maria und Sohn Franz mit Familien

+ Adolf Münzer u. ++Hausverstorbene von Maria mit Familie

Sammlung für die Kirchenheizung

L: Helmut Lichtenegger

Sa 25.12.10:30 h **Hochfest Geburt des Herrn**

Musikal.Gestaltung: **Kirchenchor Modriach**

++Martin und Johann Muhri von der Familie

Sammlung für die Kirchenheizung

L: Claudia Münzer

So 26.12.10:30 h **Fest der Heiligen Familie - Hl. Stephanus**

Kindersegnung - Salz- und Wasserweihe - Weinsegnung

- für die Pfarrgemeinde

++Josef und Crescentia Mayerbrugger von Familie Wiesner

L: Franz Greinix

Sa 1.1. 10:30 h **Hochfest der Gottesmutter Maria - Neujahr**

- auf gute Meinung von Brigitta Hann

++Amalia und Anton Preßler und +Bruder Herbert mit

+Bibiane von den Angehörigen

L: Angelika Scheer

So 2.1. 10:30 h - für die Pfarrgemeinde

EL: - auf gute Meinung von Brigitta Hann

Do 6.1. 10:30 h L: Doris Klug
Erscheinung des Herrn - Hl. Drei Könige
Sammlung: Epiphanieopfer
L: Maria Oswald

So 9.1. 10:30 h **Taufe des Herrrn**
- für die Pfarrgemeinde
L: Franz Greinix

PACK

So 5.12.10:15 h **2. Adventsonntag**
- für die Pfarrgemeinde
++Verstorbene der Familie Riedrich
+ August Hermann von der Familie
+ Stefanie Lichtenegger von Familie Lichtenegger
++Rochus und Agnes Lichtenegger von den Kindern
++Rosa und Franz Schlatzer von Anneliese mit Familie
EL + Maria Reinisch von den Begräbnisteilnehmern
+ Josef Wipfler von Familie vlg. Hofbauer
L: Christa Neumann RK: H.Schratter und H.Feimuth (An)

Mi 8.12.10:15 h **Hochfest d.ohne Erbsünde empfangenen Junfrau Maria**
++Hildegard und Johann Scheicher von den Kindern Brigitte,
Gerti und Marianne mit Familien
+ Maria Reinisch von den Begräbnisteilnehmern
+ Maria Reisenhofer und +Maria Freidl von der Familie
++Mitglieder des Seniorenbundes Pack-Modriach
L: Veronika Renhart RK: Johann Krammer (Ad)

So 12.12.10:15 h **3. Adventsonntag**
- für die Pfarrgemeinde
++ Verstorbene der Familie Riedrich
+ Franz Liebmann von der Familie
++Maria und Johann Gantschnigg von Rosi und Gerhard
EL: ++Maria und Johann Gantschnigg von Rosi und Gerhard
+ Martina Haas und +Franz Hacker von Enkel Bernhard m.Fam.
Sammlung: Sei so frei (Bruder in Not)
L: Lilli Reisenhofer RK: F.Neumann u.K.Kollmann (K)

So 19.12.10:15 h **4. Adventsonntag**

- für die Pfarrgemeinde
 ++Verstorbene der Familie Riedrich
 ++Mathäus und Katharina Schriebl von Sohn Anton
 + Maria Konrath vom Neffen Anton
 + Priska Liebmann und alle ++Hausverstorbenen vlg. Geidl
 von den Kindern mit Familien
 EL: + Kurt Riedl von der Gattin mit Familie
 + Aurelia und Anton Riedl von Resi
 L: Herta Schratter RK: H.Feimuth und H. Schratter (An)

Fr 24.12. **Heiliger Abend**
 Das Friedenslicht von der FF Pack gebracht ist ab 8:00 Uhr in
 der Friedenskapelle in der Pfarrkirche bereitgestellt.

16:00 h Kinderkrippenfeier mit Kindersegnung
 Musikalische Gestaltung: **Amelie Renhart**

21:45 h Bläsergruppe der TMK Pack spielt Weihnachtslieder zur
 Einstimmung

22:00 h CHRISTMETTE
 Musikal.Gestaltung: **Packer Sänger**
 ++Angehörige von Familie Herbert Lichtenegger
 ++Josef und Monika Zwanzer und +Peter Kiedl von Irene und
 Katja mit Familien
 ++Egon und Eva Brahm, ++Franz und Siegbert Gößler, +Anna
 Christan, +Heidi Birnstingl u.+Franz Konrad von der Familie
Sammlung für die Kirchenheizung
 L: Lukas Neumann (AK)

Sa 25.12.10:15 h **Hochfest Geburt des Herrn**
 Musikal.Gestaltung: **Packer Sänger**
 ++Hausverstorbene der Familie Münzer vlg. Rößl
 + August Hermann von der Familie
 + Martina Haas und +Franz Hacker von Enkel Bernhard m.Fam.
 + August Mündler von Inge und Uschi
Sammlung für die Kirchenheizung
 L: Johann Schriebl RK: Steffi u. Johann Schriebl (An)

So 26.12.10:15 h **Fest der Heiligen Familie - Hl. Stephanus**
 Musikal.Gestaltung: **Amelie Renhart**
Salz- und Wasserweihe - Weinsegnung

- für die Pfarrgemeinde
 + Kurt Riedl von der Gattin mit Familie
 ++Karl und Theresia Neumann und ++Geschwister von Frieda mit Familie
 ++Johann, Stefanie u. Theresia Greinix von Fam. Johann Greinix
 EL: ++Erna und Paul Vallant und ++Maria und Rudolf Kollegger von den Kindern und Enkelkindern
 ++Karl u. Theresia Neumann u. ++Geschwister von Frieda m. Fam.
 L: H. Schratte RK: H. Feimuth u. H. Schratte (Ad)

Mi 29.12. **Sternsingeraktion**

Do 31.12.18:00 h **Dankgottesdienst zum Jahreschluss**
 Musikal. Gestaltung: **Amelie Renhart**
 ++Klara und Johann Hatzl von Tochter Annemarie mit Familie
 ++Erna und Paul Vallant und ++Maria und Rudolf Kollegger von den Kindern und Enkelkindern
 L: Karin Gößler RK: Johann Krammer (K)

So 2.1. 10:15 h - für die Pfarrgemeinde
 ++Erna und Paul Vallant von Familie Penz
 EL: ++Verstorbene der Familie Liebmann von Hermi Liebmann
 ++Veronika, Anton, Peter und Johann Schmid und ++Hausver-storbene von der Familie
 L: Herbert Lichtenegger RK: Steffi u. Johann Schriebl (AK)

Do 6.1. 10:15 h **Erscheinung des Herrn - Hl. Drei Könige**
Sternsinger-gottesdienst
 ++Veronika, Anton, Peter und Johann Schmid und ++Hausver-storbene von der Familie
Sammlung: Epiphanieopfer
 L: Sternsinger RK: Johann Krammer (An)

So 9.1. 10:15 h **Taufe des Herrn**
 - für die Pfarrgemeinde
 ++Maria und Karl Kollmann von den Kindern mit Familien
 ++Magdalena u. Adolf Schmid von den Kollmann-Patenkindern
 ++Maria und Johann Gantschnigg von den Kindern mit Familien
 EL: ++Maria und Karl Kollmann von den Kindern mit Familien
 ++Magdalena u. Adolf Schmid von den Kollmann-Patenkindern
 L: Vroni Kollegger RK: F. Neumann u. K. Kollmann (Ad)

ZWEITER ADVENTSSONNTAG

5. Dezember 2021

Zweiter Adventssonntag

Lesejahr C

1. Lesung: Baruch 5,1-9

2. Lesung:
Philipper 1,4-6.8-11

Evangelium: Lukas 3,1-6



Ulrich Lönse

» Da erging in der Wüste das Wort Gottes an Johannes, den Sohn des Zacharias. Und er zog in die Gegend am Jordan und verkündete dort überall die Taufe der Umkehr zur Vergebung der Sünden, wie im Buch der Reden des Propheten Jesaja geschrieben steht: Stimme eines Rufers in der Wüste: Bereitet den Weg des Herrn! «

DRITTER ADVENTSSONNTAG

12. Dezember 2021

Dritter Adventssonntag

Lesejahr C

1. Lesung:
Zefanja 3,14-17(14-18a)

2. Lesung: Philipper 4,4-7

Evangelium: Lukas 3,10-18



» Es kamen auch Zöllner, um sich taufen zu lassen, und fragten ihn: Meister, was sollen wir tun? Er sagte zu ihnen: Verlangt nicht mehr, als festgesetzt ist! Auch Soldaten fragten ihn: Was sollen denn wir tun? Und er sagte zu ihnen: Misshandelt niemanden, erpresst niemanden, begnügt euch mit eurem Sold! «

VIERTER ADVENTSSONNTAG

19. Dezember 2021

Vierter Adventssonntag

Lesejahr C

1. Lesung: Micha 5,1-4a

2. Lesung: Hebräer 10,5-10

Evangelium: Lukas 1,39-45



» Sie ging in das Haus des Zacharias und begrüßte Elisabet. Und es geschah, als Elisabet den Gruß Marias hörte, hüpfte das Kind in ihrem Leib. Da wurde Elisabet vom Heiligen Geist erfüllt und rief mit lauter Stimme: Gesegnet bist du unter den Frauen und gesegnet ist die Frucht deines Leibes. «

WEIHNACHTEN

25. Dezember 2021

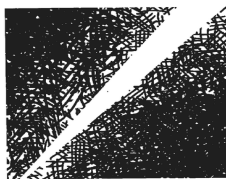
Weihnachten

Lesejahr C

1. Lesung: Jesaja 52,7-10

2. Lesung: Hebräer 1,1-6

Evangelium: Johannes 1,1-18



» Im Anfang war das Wort und das Wort war bei Gott und das Wort war Gott. Dieses war im Anfang bei Gott. Alles ist durch das Wort geworden und ohne es wurde nichts, was geworden ist. In ihm war Leben und das Leben war das Licht der Menschen. Und das Licht leuchtet in der Finsternis. «

Gebetsmeinung des Papstes für Dezember

Beten wir für die Katechisten, die bestellt sind, das Wort Gottes zu verkünden: Sie mögen in der Kraft des Heiligen Geistes mutig und kreativ dafür Zeugen sein.

FEST DER HEILIGEN FAMILIE

26. Dezember 2021

Fest der Heiligen Familie

Lesejahr C

1. Lesung:
Sirach 3,2-6.12-14

2. Lesung: Kolosser 3,12-21
Evangelium: Lukas 2,41-52



Ulrich Loose

» Die Eltern Jesu gingen jedes Jahr zum Paschafest nach Jerusalem. Als er zwölf Jahre alt geworden war, zogen sie wieder hinauf, wie es dem Festbrauch entsprach. Nachdem die Festtage zu Ende waren, machten sie sich auf den Heimweg. Der Knabe Jesus aber blieb in Jerusalem, ohne dass seine Eltern es merkten. «

ZWEITER SONNTAG NACH WEIHNACHTEN

2. Januar 2022

Zweiter Sonntag nach Weihnachten

Lesejahr C

1. Lesung: Sirach 24,1-2.8-12
2. Lesung: Epheser 1,3-6.15-18
Evangelium: Johannes 1,1-18



» Das wahre Licht, das jeden Menschen erleuchtet, kam in die Welt. Er war in der Welt und die Welt ist durch ihn geworden, aber die Welt erkannte ihn nicht. Er kam in sein Eigentum, aber die Seinen nahmen ihn nicht auf. Allen aber, die ihn aufnahmen, gab er Macht, Kinder Gottes zu werden. «

TAUFE DES HERRN

9. Januar 2022

Taufe des Herrn

Lesejahr C

1. Lesung:
Jesaja 42,5a.1-4.6-7
2. Lesung: Apg 10,34-38
Evangelium:
Lukas 3,15-16.21-22



Ulrich Loose

» Es geschah aber, dass sich zusammen mit dem ganzen Volk auch Jesus taufen ließ. Und während er betete, öffnete sich der Himmel und der Heilige Geist kam sichtbar in Gestalt einer Taube auf ihn herab und eine Stimme aus dem Himmel sprach: Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Wohlgefallen gefunden. «

Einen besinnlichen Advent und ein gesegnetes Weihnachtsfest wünschen Ihnen die Seelsorger, die Pfarrgemeinderäte und die Pfarrblattredaktion.

Ohne zu lügen

Dorothee Sölle

Schaffe in mir gott ein neues herz
das alte gehorcht der gewohnheit
schaff mir neue augen
die alten sind behext vom erfolg
schaff mir neue ohren
die alten registrieren nur unglück
und eine neue liebe zu den bäumen
statt der voller trauer
eine neue zunge gib mir
statt der von der angst geknebelten
eine neue Sprache gib mir
statt der gewaltverseuchten
die ich gut beherrsche
mein herz erstickt an der ohnmacht
aller die deine fremdlinge lieben
schaffe in mir gott ein neues herz

Und gib mir einen neuen geist
dass ich dich loben kann
ohne zu lügen
mit tränen in den augen
wenns denn sein muss
aber ohne zu lügen

Kanzleistunden:

Seelsorge-Notruf: 03142/22354-15

Hirscheegg: Mittwoch 15-16 h Pfarrhof
Hirscheegg(03141/2206)

Modriach: Mittwoch 11-12 h
(ausgenommen Schulferien) in der
Volksschule Modriach, oder in
Voitsberg (03142/22354).

Pfarrer: Mag. Gerald Krempel

Pack: Nach tel.Vereinbarung:
03146-8466 oder 0699/11540158.

Kirchenbeitragsstelle Lieboch ,
Tel: 0316/8031

**Beiträge müssen spätestens bis 15.
des Vormonats bei uns eingelangt sein!
Bitte um einen Kontrollanruf!**

Spenden für das Pfarrblatt an:

Pfarramt Pack, Raiffeisenbank Lipizzanerheimat
BIC: RZSTAT2G487 IBAN: AT17 3848 7000 0220 5714

Impressum: Amtliche Mitteilungen

des Pfarrverbandes Hirscheegg, Modriach und Pack.

Der Pfarrbrief erscheint monatlich, jeweils in der Woche
nach dem Ersten aber spätestens vor dem 8. des jeweiligen Monats.

Herausgeber und Verleger:

Pfarrverband Hirscheegg, Modriach und Pack.

Für den Inhalt verantwortlich:

Diakon August Gößler, 8583 Pack 262

Tel: **03146/8466**

Mobiltelefon:

Annemarie Gößler 0699/10413946

Diakon August Gößler 0699 11540158

e-mail : **office@goessler.or.at**

Für fertig übernommene Artikel haftet der jeweilige Autor.

Verlagspostamt: 8584 Hirscheegg-Pack

Hirscheegg: DVR-Nr.0029874(1984)

Modriach: DVR-Nr.0029874(1985)

Pack: DVR-Nr.0029874(1867)

**Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt**